

Der Kampf um die Digiwelt (Teil 1)

Was wäre, wenn...

Von FudoKajimoto

Kapitel 9: Wo bist du?

Ich kanns einfach nicht erwarten, wollt es eigentlich erst morgen online stellen, naja, was solls^^
viel Spaß beim lesen wünscht euch
TakeruTakaishi13579

Kapitel 9

Oder: Wo bist du?

"DAVIIS", rief Yolei. "Das zahlen wir euch heim! Wartet's nur ab!"
"Ach, halt's Maul!", rief Piedmon, bildete mit seinen Fingern eine Pistole und zielte auf Halsemon.

"Zauberschuss"

Halsemon konnte nicht mehr ausweichen, aber Wargreymon flog dazwischen. Erschöpft digitierte es zurück.

"WARGREYMON! Na warte, das zahlen wir euch heim!", rief Tai.

"Aber nicht heute!", antwortete Piedmon auf Tais wütenden Ruf. "Und jetzt, weil es so schön war, noch einmal. Zauberschuss!" Wieder zielte es auf Halsemon, und dieses Mal flog Metallgarurumon dazwischen.

"METALLGARURUMON!", rief Matt, verunsichert durch Piedmons Stärke.

"Los, raus hier!", ertönte auf einmal Soras Stimme.

Eine riesige Hand kam durch die Öffnung, die Digiritter und ihre geschwächten Digimon kletterten auf und Garudamon flog davon.

"Hornschiag"

griff Megakabuterimon die Festung an, um den Rückzug der anderen zu decken. Seine Attacke zerstörte einen Teil des tragenden Gerüsts, und die Festung begann auseinander zu fallen.

"Wir müssen hier raus, Meister", rief Piedmon.

"Ja, du hast Recht, hol mich ab!"

"Ja, Meister!"

"Ken, wir müssen hier weg! Lass Wormmon digitieren"

"Gut, und ich muss noch die Energiequelle holen, sie ist wichtig!"

"Das mach ich, wenn ihr nichts dagegen habt!", rief die Gestalt mit dem Totenkopfbild.

"Wo ist sie, Ken?"

"Im Maschinenraum, es ist ein schwarzes Objekt, es schwebt dort zwischen zwei Energietransmittern"

"Gut, Kumpel hol sie. Ken, wir müssen jetzt endlich weg hier!", rief die schwarze Gestalt in einem herrischen Ton. Der Junge mit dem Totenkopfbild verschwand mit seinem Black Fighter-Leomon, welches immer noch Davis festhielt, in der Festung.

"Los, Wormmon, digitiere!", rief Ken.

"Wormmon digitiert zuuu... Black Stingmon"

Ken stieg auf Stingmons Arm und flog mit der schwarzgekleideten Gestalt aus dem Hangar.

Die Festung begann auseinander zu fallen. Plötzlich blieb sie stehen und fiel langsam zu Boden.

Black Fighter-Leomon flog, mit seinem Partner und Davis in den Armen, aus der Festung.

"Ich hab die Energiequelle! Nichts wie weg hier!"

"Gut, auf zu unserer Hauptfestung!", rief die schwarzgekleidete Gestalt.

"Hauptfestung?", fragte Ken in seiner Sprache, dann noch mal in der der Gestalt.

"Ja, wir hatten geahnt, dass so etwas passieren könnte, deshalb haben wir eine Festung errichtet. Allerdings ist sie nicht direkt in der Digiwelt. Sie ist in der Welt der Dunkelheit und dort liegt sie in Dagomons schwarzem Meer!", erwiderte der Schwarzgekleidete.

Sie landeten in einem kleinen Wald, nahe der abgestürzten Festung. Black Fighter-Leomon digitierte zurück und setzte seinen Partner ab, Davis wurde von Black Leomon festgehalten. Der Jung mit dem Totenkopfbild fesselte Davis die Hände auf den Rücken, dann band er ihn an einem Baum fest.

Nachdem Davis nicht mehr fliehen konnte, wandte er sich den beiden anderen zu, die auf der Lichtung standen.

"Wir sollten los, Kumpel! Es waren nicht alle Digiritter da, also könnten sie zurückkommen, um den da", sagte er und zeigte dabei mit dem Finger auf Davis, *"zurückzuholen!"*

"Ja, du hast Recht! Ken, wo können wir unbeobachtet arbeiten?"

"In meinem kleinen Außenposten, dort hab ich noch eine Überraschung für euch beide!", erwiderte Ken. Piedmon digitierte auf Befehl seines Meisters zurück auf das Ultralevel, welches er übersprungen hatte (Warpdigitation). Ein Tor aus Fledermäusen bildete sich.

Der Schwarzgekleidete band Davis vom Baum los und führte ihn unter Bewachung von Black Leomon durch das Tor. Die anderen folgten ihm und das Tor verschwand...

Tai und die anderen Digiritter waren in die reale Welt zurückgekehrt, ihre Digimonpartner in die Stadt des ewigen Anfangs. Niemand freute sich darüber, dass sie die Festung des Digimonkaisers zerstört hatten, da Davis von diesem entführt worden war. Niemand wusste, wo er hingebracht worden war, und Gennai war auch verschwunden.

Endlich kam von Izzy wenigstens eine gute Nachricht.

"Ich glaube, ich habe Davis gefunden!"

"Wirklich? Wo ist er?", fragte Yolei.

"Er ist auf der Fileinsel!

"Was? Wie konnten die von Server aus so schnell auf die Fileinsel gelangen, wir haben damals mehr als fünf Tage gebraucht", meinte Matt.

"Genau, ich glaube, das ist eine Falle!", stimmte Tai Matt zu.

"Schon möglich Leute, aber wir müssen Davis da rausholen, sonst haben wir ein Problem!", sagte Mimi. "Ihr könnt euch doch vorstellen, was passiert, wenn Davis' Eltern raus finden, dass er nicht mehr hier ist, oder?"

"Da ist was dran...", meinte Tai. "Wir müssen ihn rausholen!"

"Und ich weiß auch schon, wie!", sagte Izzy fröhlich.

"Wie denn?", fragten die anderen.

"Mit Gennais digitaler Mauer! Die hat mich, meine Familie und auch Tentomon damals, als Myotimon in unserer Welt war, vor der Gefangennahme bewahrt. Die Bakemon und Phantomon konnten uns nicht sehen!"

"Genial! Und wie soll uns das helfen?", fragte Yolei.

"Nun, wir könnten sie in der Digiwelt aktivieren, und mit etwas Glück finden die uns nicht, weil wir unsichtbar sind."

"Gut, worauf warten wir dann noch, lasst uns gehen", sagte Tai ungeduldig, denn seit ihrer Rückkehr waren bereits zwei Stunden vergangen.

"Wir können aber nicht alle mit, ich schätze maximal drei Menschen und Digimonpartner", sagte Izzy.

"Dann gehen Tai, ich und du, Izzy. Tai und ich, weil wir Megaleveldigimon haben, und du wegen der digitalen Mauer!", bestimmte Matt. Die anderen nickten.

Izzy packte seinen Laptop ein und machte sich auf den Weg zum PC von Tai.

"Wir brauchen den Laptop in der Digiwelt, also müssen wir wohl oder übel durch diesen PC rein", erklärte Izzy.

Yolei brachte sie in die Digiwelt, dann kehrte sie zurück in die reale.

Izzy begann, wie wild auf seinem Laptop zu tippen. Eine Minute rief er glücklich

"Geschafft, die Mauer steht. Sie dürften uns eigentlich nicht entdecken können!"

"Dann gehen wir mal los", sagte Tai...

T.K. und Kari hatten sich an dem Gespräch der anderen nicht beteiligt, denn sie saßen in Tais und Karis Zimmer auf Karis Bett und kuschelten...

Davis wurde von Black Leomon in eine Zelle geworfen, dann schloss sich die Tür und Davis war allein. Das dachte er zumindest.

"Oh nein, jetzt haben sie dich auch gefangen genommen", ertönte plötzlich eine bekannte Stimme.

"Veemon", fragte Davis. "Bist du das?"

"Ja, ich bin es. Sie haben mich hier eingesperrt, nachdem meine Teufelsspirale zerbrochen ist. Sie ist einfach abgefallen, ich weiß nicht, wieso. Alle neuen fielen auch sofort ab, nachdem sie meine Haut berührt hatten."

"Oh, Veemon, ich bin so froh, dass es dir gut geht!" Überglücklich umarmte Davis seinen Digimonpartner. "Ich dachte schon, ich hätte dich verloren!"

"Es ist schön, dass ihr beiden wieder zusammengefunden habt", erklang eine dritte Stimme.

"Ich glaube es nicht? Sind sie das, Gennai? Was machen sie denn hier in dieser Zelle?", fragte Davis.

"Nun ja, ich wurde aus der Stadt entführt. Der Digimonkaiser hat einige Ninjamon

geschickt, die haben mich im Schlaf überfallen und hierher gebracht!"

"Das war nicht der Digimonkaiser, das war ich", ertönte Devimons Stimme. "Oder besser gesagt, mein Meister! Ich diene wieder einmal als Übersetzer", sagte es. Sein Kopf schwebte durch die Tür, es grinste böse. Als es komplett im Raum stand, öffnete sich die Tür und der Schwarzgekleidete betrat die Zelle.

"Es tut mir außerordentlich Leid, euer Widersehen zu unterbrechen", übersetzte Devimon, "aber du, Davis, wirst mit uns kommen!"

Einige Gotsumon mit schwarzen Ringen um ihre Bäuche betraten den Raum und packten Davis. Veemon wollte seinem Partner zu Hilfe kommen, wurde aber von Devimon K.O. geschlagen.

Die Gotsumon fesselten Davis und trieben ihn aus der Zelle...

"Wir sind gleich da", sagte Izzy. Dann erreichten sie den Waldrand und sahen direkt vor sich ein kleines Häuschen, von der Größe eines Einfamilienhauses.

"Und hier soll Davis sein?", fragten Tai und Matt.

"Hier unter uns, das Haus ist nur der Eingang", erwiderte Izzy. Tai wollte gerade noch etwas sagen, als sich der Boden unter dem Haus bewegte und das ganze Haus einfach nach hinten wegzukippen schien. Ein großes Loch bildete sich im Boden, und ein Airdramon, auf dem der Digimonkaiser mit Wormmon stand, flog hoch. Tai und die anderen sprinteten los, und kamen gerade noch so in den Tunnel, bevor das Tor sich wieder schloss.

Izzys Computer, den er schon die ganze Zeit in der Hand hielt, begann plötzlich zu blinken.

"Was ist denn jetzt los, Izzy", fragte Tai.

"Ich empfangen das Signal von Karis Digivice, aber das Signal von Davis' Digivice scheint verschwunden zu sein", erwiderte dieser.

"Na, dann holen wir eben die beiden Digivices! Davis wird sich auch noch finden", entschied Matt...

Einige Minuten später

"Ja, cool, wir haben sie", flüsterte Tai den anderen zu. Er hielt Karis Digivice in der einen und ihr Digi-Terminal in der anderen Hand.

"Die werden sich darüber aber freuen", sagte Matt, der T.Ks Digi-Terminal in den Händen hielt. Izzys Laptop zeigte allerdings noch immer nicht Davis' Digivice an.

"Suchen wir trotzdem mal im Zellentrakt", schlug er vor...

"Partner, das Digivice des Digiritters des Lichts und die Digi-Terminals des Lichts und der Hoffnung sind verschwunden! Es scheint, als hätte sie jemand gestohlen!", sagte der Junge mit dem Totenkopfbild.

"Das ist nervig, grade lief alles so schön nach Plan", erwiderte der Schwarzgekleidete.

"Naja, macht nichts...! Ist dieser Digiritter schon in der Welt der Finsternis?"

"Ja, und sein Digivice auch. Es liegt im Thronsaal auf dem Tischchen neben dem Thronstuhl. Sie können ihn jetzt nicht mehr orten!"

"Gut, dann wollen wir uns auch mal dorthin aufmachen."

"Und was ist mit Ken?"

"Ken ist nicht so stark wie wir, entweder er ordnet sich unter oder er geht unter!",

sagte die schwarze Gestalt mit einem böartigen Grinsen im Gesicht. Sie schien fröhlich zu sein, aber der Junge mit dem Totenkopfbild wusste, dass das nur Fassade war.

"Dann los, lass uns gehen!", sagte er mit einem unterwürfigen Ton in der Stimme...

"Das glaub ich jetzt ja nicht!" Tai war fassungslos, als er in die Zelle sah.

"Hey, Veemon, was machst du denn da drin?", fragte Matt. Sein Gesicht sah genauso ungläubig aus wie das von Tai.

"Tai, Matt, seid ihr das? Wie kommt ihr denn hierher?", fragte Veemon.

"Naja, wir haben das Signal von Davis' Digivice empfangen, und wollten ihn rausholen", sagte Izzy.

Er hatte die digitale Mauer jetzt deaktiviert.

"Davis war hier, aber sie haben ihn mitgenommen...", begann Veemon, als Tai es unterbrach.

"Irre ich mich oder ist da ein Mensch in der Zelle?"

"Du irrst dich, Tai", sagte Gennai. "Ich bin kein Mensch. Aber trotzdem schön, dich mal wieder zu sehen."

"Naja, könntet ihr uns mal rausholen?", fragte Veemon.

"Ja, sofort..."

Einige Minuten später waren sie aus der Festung draußen, allerdings waren ihnen die schwarze Gestalt und sein Partnerdigimon Myotimon dicht auf den Versen. Dann verschwanden sie auf einmal aus dem Sichtfeld des Schwarzgekleideten. Izzy hatte die digitale Mauer wider errichtet, und sie waren gerade noch so entkommen...

T.K. und Kari saßen immer noch auf Karis Bett, als sich unter ihnen auf einmal ein schwarzer Strudel öffnete. Sie wurden hineingezogen, Gatomon und Patamon konnten gerade noch so ihren Partnern hinterher springen, bevor sich der Strudel wieder schloss...

"Myotimon"

"Ja, Meister?"

"Wir müssen meinem Kumpel sagen, dass wir in die Welt der Dunkelheit müssen, es könnte Probleme geben. Bring mich zu ihm!" Ein Tor aus Fledermäusen bildete sich, und einige Sekunden später waren der Schwarzgekleidete und sein Digimon verschwunden...